

OBAS - desillusioniert, was tun?

Beitrag von „seica“ vom 3. Januar 2019 21:09

Natürlich bestimmt der Beruf nicht das ganze Leben, aber man sollte ihn (überwiegend) gerne ausüben und ich mache etwas gerne, wenn es für mich Sinn ergibt. Vielleicht war der Ausdruck "Berufung" ungeschickt gewählt, da er womöglich unbeabsichtigt etwas in Richtung "Märtyrertum" ausstrahlt. Der Beruf ist ein Teil meines Lebens und ich möchte nicht, dass er ausschließlich Mittel zum Zweck ist. Genauso wenig erwarte ich von ihm völlige Erfüllung.

Mikael, siehst du keinen Sinn in deinem Beruf außer jenem, dass er dir dein Konto füllt?